

Ehrlich in Verbindungen gehen

Einführung in die Gewaltfreie Kommunikation



Inhalt:

Seit 30 Jahren verbreitet sich in Deutschland in allen gesellschaftlichen Bereichen die Gewaltfreie Kommunikation als der populärste Ansatz für eine verbindliche, freundliche Kommunikation miteinander. Dieses von Marshall Rosenberg entwickelte Modell richtet die Aufmerksamkeit auf die von allen Menschen geteilten Bedürfnisse. Die wertschätzende Haltung wird in eine klare Sprache übersetzt. Sie ermöglicht, sich ehrlich und fürsorglich zugleich mitzuteilen - ohne zu beschuldigen, zu beschämen oder zu verängstigen - und dadurch zu Kooperation einzuladen und freundliche Verbindung zu leben. Das Einführungsseminar gibt Gelegenheit, das Modell in vielen verbalen und nonverbalen Übungen kennen zu lernen.

Ziele:

- Selbstfürsorge als Basis für Konfliktfähigkeit erkennen
- sich so auszudrücken, dass die Wahrscheinlichkeit steigt, auch gehört zu werden
- Hinter „schwierigem“ Verhalten der Kinder/ Kolleg*innen/ Eltern die Bedürfnisse herauszulesen und gleichzeitig sich selbst im Blick zu haben
- Bitten als Geschenke für sich und andere nutzen
- Ein lebensdienliches Miteinander erleben und Wertschätzung und Dankbarkeit für die Arbeit als Pädagog*in empfangen.

Methoden:

Im Seminar wechseln sich Input, Austausch und Übungseinheiten ab. Es gibt Einzel- und Gruppenarbeit, Rollenspiele, Fallbesprechungen, Meditationen und Entspannungsphasen. Nutzen Teams das Seminar gemeinsam, lohnt es sich, nach einzelnen Einheiten Reflexionsphasen einzulegen, um dem Team zu ermöglichen, Vereinbarungen für die Kommunikation miteinander zu treffen.

Ort, Zeit und Kosten:

All das sind Verhandlungsfragen und hängt sehr von Ihrem Anliegen und Ihren Möglichkeiten ab. Wir finden individuelle Vereinbarungen! Ich bin an Ihrer Seite!